



Pressemitteilung

1. November 2024
Seite 1 von 2

Potsdamer Platz 1
10785 Berlin

Tel. +49 30 18 681-43333
Fax +49 30 18 681-55366

presse@bkm-info.bund.de
www.kulturstaatsministerin.de
www.bundesregierung.de

Start der neuen Bewerbungsrunde: Rompreis der Villa Massimo sowie Stipendien für Künstlerinnen und Künstler in Olevano Romano, Venedig und Paris

Künstlerinnen und Künstler, die ihren Schaffensmittelpunkt in Deutschland haben, können sich ab sofort wieder für den Rompreis sowie weitere Auslandsstipendien in Italien oder Frankreich bewerben. Gefördert werden außergewöhnlich begabte und qualifizierte Kreative in den Sparten Architektur, Bildende Kunst, Literatur und Musik durch Aufenthalte in der Villa Massimo (Rompreis), in der Casa Baldi in Olevano Romano sowie im Deutschen Studienzentrum in Venedig. Zudem besteht die Möglichkeit, sich für einen Stipendienplatz in einem der drei Bundesateliers in der Cité Internationale des Arts in Paris zu bewerben. Grundsätzlich sollten die Bewerberinnen und Bewerber bereits eine überregionale, möglichst internationale Sichtbarkeit erfahren haben.

Das Stipendium für die Deutsche Akademie Rom Villa Massimo (Rompreis) gilt als bedeutendste Auszeichnung für deutsche und in Deutschland wirkende Künstlerinnen und Künstler im Ausland. Die Stipendien für die Deutsche Akademie Rom Casa Baldi in Olevano Romano, das Deutsche Studienzentrum in Venedig und die Cité Internationale des Arts in Paris zählen ebenfalls zu den wichtigsten ihrer Art, die die Bundesrepublik Deutschland alljährlich vergibt. Die Deutsche Akademie Rom und das Deutsche Studienzentrum in Venedig sowie die Stipendien werden von der Bundesregierung aus dem Etat der Kulturstaatsministerin finanziert. Die Länder finanzieren die Künstlerstipendien in den Bundesateliers der Cité Internationale des Arts in Paris.

Die Staatsministerin für Kultur und Medien und die Kulturstiftung der Länder kooperieren seit vielen Jahren bei der jährlichen Vergabe der Auslandsstipendien für Künstlerinnen und Künstler in Rom und Olevano Romano, Venedig und Paris. Im Rahmen dieser Kooperation führt die Kulturstiftung der Länder das Bewerbungs- und Auswahlverfahren durch.

Bewerbungen für die Stipendiaufenthalte in 2026/2027 können bis zum 15. Januar 2025 unter www.kulturstiftung.de/auslandsstipendien-von-bund-und-laendern-allgemeines eingereicht werden.



1. November 2024
Seite 2 von 2

Die aktualisierten Bewerbungsvoraussetzungen für
Auslandsstipendium und weitere Informationen zu den Zielorten
stehen bereit unter

<https://www.kulturstiftung.de/auslandsstipendien-von-bund-und-laendern-teilnahmebedingungen/>.

Pressestelle Kulturstiftung der Länder

Hans-Georg Moek, Leiter Kommunikation

Tel +49 (0)30 / 89 36 35 29, presse@kulturstiftung.de

Kulturstiftung der Länder
Schloss Charlottenburg – Theaterbau
Spandauer Damm 10
14059 Berlin

www.kulturstiftung.de

Pressestelle BKM

Dr. Jens Althoff, Leiter der Pressestelle und Pressesprecher

Tel + 49 (0)30) / 18 68 14 333, presse@bkm-info.bund.de

Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien

Potsdamer Platz 1

10785 Berlin

www.kulturstaatsministerin.de